

## Gemeinde Binn

Dorfstrasse 11  
3996 Binn

Tel. 027 9714620  
Fax 027 9714614  
E-Mail [gemeinde@binn.ch](mailto:gemeinde@binn.ch)

### In dieser Ausgabe:

Gemeindewahlen 2008	1
Rückblick Veranstaltungen	2
Rückblick Veranstaltungen	3
Rückblick Veranstaltungen	4
Pfarrerverabschiedung	5
Neuer Pfarradministrator	5
Erhöhung der Parkgebühren	5
Fernwärmeleitung	6
Arbeitseinsatz Kirchgem. Rüti	6
Trinkwasserleitung Ze Binne	6
Partnergemeinde Urtenen	7
Patengemeinde Arbon	7
Nachbargemeinde Baceno	7
Film „Winterstille“	8
Steuerbeschlüsse	8
Tourismusbüro / Post	8
Regionaler Naturpark	9
Einwohnerkontrolle	9
Ressorts der Gemeinderäte	10
Versteigerung Waschhaus	11
Bergsommer-Event	11
Veranstaltungen 2009	12
Kehrichtkalender	12

# Mitteilungsblatt

Jahrgang 2, Ausgabe 1

Februar 2009

## Gemeindewahlen 2008

Im letzten Jahr fanden die Gemeinderatswahlen zum ersten Mal nach dem neuen Gesetz über die Politischen Rechte statt.

Neu mussten auch beim Majorzsystem Kandidatenlisten hinterlegt werden und das Datum der Wahlen wurde auf Mitte Oktober vorgezogen, damit die Fristen betreffend der brieflichen Wahl eingehalten werden kann.

Von den bisherigen Gemeinderäten haben sich, mit Ausnahme von Marco

Imhof, alle zur Wiederwahl gestellt. Die vier Amtierenden wurden in stiller Wahl gewählt. Am 12. Oktober fand deshalb eine Ergänzungswahl für das 5. Mitglied des Gemeinderates statt.

An der Ergänzungswahl gab es einen Stimmengleichstand zwischen Paul Imhof und Brigitta Wüst. Das Los entschied, dass Paul Imhof in den Gemeinderat einzieht.

Für die Präsidenten- und Vizepräsidentenwahlen

gab es nur eine Liste mit je einer Person. Die Kandidaten waren somit in stiller Wahl gewählt. Als Präsident stellte sich der bisherige Präsident Beat Tenisch zur Wiederwahl. Für den bisherigen Vizepräsidenten Marco Imhof stellte sich Rolf Imhof zur Wahl.

Der amtierende Richter Bruno Böhler und die Vizerichterin Eliane Imhof stellten sich zur Wiederwahl und wurden in stiller Wahl gewählt.

### Amtierender Gemeinderat für die Periode 2009 - 2012



**Beat Tenisch**  
Gemeindepäsident



**Rolf Imhof**  
Gemeinde-Vizepräsident



**Ewald Gorsatt**  
Gemeinderat



**Markus Schmid**  
Gemeinderat



**Paul Imhof**  
Gemeinderat

## Rückblick Veranstaltungen 2008

Das neue Jahr begann wiederum mit den Binner Kulturtagen, die am **5. Januar** zu Ende gingen. Ob es eine Neuauflage geben wird ist noch unklar und wird nach Abschluss der Bauarbeiten am Hotel Ofenhorn entschieden.

Das Galen-Derby konnte in diesem Jahr wieder einmal durchgeführt werden.



Am **27. Januar 2008** nahmen gegen Mitte Zwanzig Personen den Aufstieg nach Eggerebode unter die Füsse. Oben angekommen wurde ihnen von Hans Schmid Raclette vom Holzfeuer serviert.

Gegen 14:00 h wurde das Rennen gestartet. Tagessieger wurde Thomas Hilfiker.

Am Sonntag, **10. Februar 2008** fand das Schulschirennen statt.



Es wurden je zwei Durchgänge Abfahrt und Riesenslalom gefahren. Am Rennen nahmen die Primarschüler und die Kindergärtner teil.

Bei der Kategorie ab der 2. Primarschule war Samuel Tenisch Sieger

und bei den Jüngeren Benedikt Tenisch. Die Preisverteilung fand im Restaurant zur Brücke statt. Jedes Kind konnte dem Rang nach einen Preis aussuchen. Die Preise wurden wie immer von der Bevölkerung gestiftet. Herzlichen Dank allen Preisstiftern.

Am **31. Januar 2008** organisierten die Frauen von Binn die Kinderfasnacht.

Alle waren schön maskiert. Nach einem Umzug durchs Dorf fand man sich im Gemeindesaal zu Kuchen und Kaffee ein.



Das für Samstag, **23. Februar 2008** geplante Schlittenrennen des Skiclubs und des Jugendvereins musste wegen starkem Schneefall abgesagt werden.

Am **1. März 2008** war das Jubiläumsfest der Skiliftgenossenschaft Wilere angesagt.

Diese konnte das 30-jährige Jubiläum feiern. Aufgrund zu warmer Witterung konnte der Skilift nicht mehr in Betrieb genommen werden. Das Fest fand deshalb im Gemeindesaal statt.



Eine stattliche Anzahl Personen hat sich eingefunden um die Skiliftgenossenschaft zu unterstützen. Es wurden 49 neue Anteilscheine gezeichnet und diverse Gönnerbeiträge einbezahlt. Damit sollte der Skilift auch die nächsten Jahre zum Wohle der Bevölkerung weiter betrieben werden können.

Am **14. Juni 2008** eröffnete die LandArt Twingi ihre Tore.



Viele Künstler von Nah und Fern stellten ihre Kunstwerke an der Twingistrasse aus. Die Ausstellung konnte während des ganzen Sommers bewundert werden.

Vom **18. - 20. Juli 2008** fand das Mineralienwochenende statt. Am Freitag Abend wurde ein Film von Marco Imhof über die Hirschbrunft und anschliessend der Film „Die verborgenen Tänze“ aufgeführt.



Für das leibliche Wohl sorgte das Team an der Kantine.

Am Samstag fand die GV des Vereins Freunde Lengenbach statt und am Abend wurde das neu erschienene Buch „Faszination Lengenbach“ im Gemeindesaal präsentiert.

## Rückblick Veranstaltungen 2008

Das Buch wurde aus Anlass des 50-jährigen kontinuierlichen wissenschaftlichen Abbaus in der Grube Lengenschbach herausgegeben.



Am Sonntag fand die Jubiläums-Mineralienbörse statt. Bereits zum 10. Mal konnte diese Börse im Binnental durchgeführt werden. Es waren wieder zahlreiche Mineralien aus der gesamten Schweiz zu bestaunen. Die Sonderschau wurde von der Forschungsgemeinschaft Lengenschbach gestaltet.



Für die Kinder war wiederum eine Klopfstelle eingerichtet und eine Prima Kantine sorgte für's leibliche Wohl. Auch die obligate Tombola durfte nicht fehlen.

Das Dorffest wurde am Wochenende vom **26./27. Juli 2008** durchgeführt. Verantwortlich zeichnete der Jugendverein Binn. Am Samstag sorgte das Duo „Roger Boderer“ für gute Stimmung und am Sonntag

„Z'Hansrüedi“.



Für das leibliche Wohl gab es eine Prima Kantine und am Samstag Abend eine Bar.

Am Nationalfeiertag dem **1. August 2008** regnete es am Abend stark. Trotzdem harrten viele Personen aus um der Festrede von Adrian Kräuchli zuzuhören. Für das leibliche Wohl waren die Tunnelbozen besorgt. Musikalisch wurde der Anlass von den „Wildhoiern“ untermalt



Im Anschluss begaben sich die Personen in einem Fackelumzug zum Höhenfeuer auf dem Hofersand.

Am **2. August 2008** fand die traditionelle Albrunmesse statt.

Diese war wiederum sehr gut besucht. Die Schokolade aus Binn und der Wein aus Baceno fanden schnell Abnehmer.

Bei einem gemütlichen Glas Wein und Raclette wurde gesellig zusammen gegessen und gesungen.

Bei der Binntalhütte gab Jean-Louis Imhof auf seiner Handorgel einige Stücke zum Besten. Mit dem Wissen

auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr wurden die Freunde aus Italien am späteren Nachmittag verabschiedet.



Vom **28. August bis 5. September 2008** war der Landschaftspark Binnental mit den Gemeinden Binn, Ernen und Grenchols Ehrengast an der Oberwalliser Gewerbeausstellung in Brig. Es wurden allabendlich Vorträge, Musikdarbietungen, Podiumsgespräche und weitere Anlässe durchgeführt.



Hauptpunkt war der grosse OGA-Umzug am Sonntag, **31. Oktober 2008** an dem die Geschichte des Albrunpasses vorgestellt wurde.

Am Abschlusstag traten die Parksingers auf, die sich aus Mitgliedern der drei Parkgemeinden zusammensetzen.



## Rückblick Veranstaltungen 2008

Am **7. September 2008** war die Eggerhornmesse geplant. Aufgrund schlechter Witterung fand die Messfeier in der Pfarrkirche von Binn und das Mittagessen anschliessend im Gemeindesaal statt.



Theo Wyder, Initiant der Eggerhornmesse präsentierte Abbildungen der Panoramatafeln, welche im Sommer auf dem Eggerhorn platziert wurden und übergab diese an die Präsidenten der Gemeinden Binn und Ernen.

Am **13. September 2008** fand der Alpabzug der Binneralpen statt. Trotz des starken Regens haben viele dem Abzug beigewohnt. Jedoch hielt sich der Ansturm an der Kantine in Grenzen.



Am **5. Dezember 2008** fand das alljährliche Santigläistrichje der Kindergärtner und Primarschüler statt.

Die Primarschüler wurden durch zwei OS-Schüler, die den Santi Gläis und den Kommandant stellten, verstärkt. Die Trichjer zogen von der Binna auf den Acher und durchs Dorf, bevor es mit dem Bus in die Weiler der Gemeinde ging. Überall erhielten Sie Gaben, wie Nüsse,

Mandarinen, Lebkuchen und Schokolade, die im Anschluss an das Trichje vom Lehrer gerecht aufgeteilt wurden.



In der Pension Albrun wurden die Trichjer mit selbstgemachtem Käsekuchen gestärkt.

Am Abend fand das Trichje der „Grossen“ statt. Es nahmen 15 Personen teil. Vor dem Start gab es warmen Wein von Katri Schmid. Danach zogen die Trichjer von der Binna über die Wilere auf den Acher, wo bei Eliane, Paul und Susanne ein Zwischenhalt eingelegt wurde, bevor der Trichjerzug in die Pension Albrun weiterzog. Dort wurde vom Wirt eine urchige „Chuchisuppa“ serviert.

Die Primarschüler und Kindergärtner haben am **23. Dezember 2008** ein Weihnachtstheater aufgeführt. Der Titel des Theaters war „Besuch eines Marsmenschen“.



Das Theater war sehr gut besucht und die Schüler zeigten eine sehr schöne Darbietung. Nach der Auf-führung wurden die Adventsfenster

besichtigt und beim Hotel Ofenhorn gab es warmen Wein und Stäckli.

Vom **20. Dezember 2008 bis zum 4. Januar 2009** gingen die Binner Kulturabende bereits zum vierten Mal über die Bühne. Andreas Weissen und Rita Huwiler konnten während diesen Tagen wieder eine grosse Anzahl Gäste im Hotel Ofenhorn begrüssen.



Dank den guten Schneeverhältnissen konnte den Gästen auch der Winterwanderweg und diverse Schneeschuhtouren angeboten werden.

Am **27. Dezember 2008** organisierte der Jagdverein Mässersee die Waldweihnacht im Giessersand. Nach der Grussbotschaft der Jäger besuchte der Nikolaus den Anlass.



Marco Imhof führte eine Diashow vor und Andreas Weissen lud zu Sagensgeschichten ein. Für das leibliche Wohl gab es Suppe und Grilladen.

## Pfarrererverabschiedung

Am 9. September 2001 hatte Pfarrer Herbert Heiss die Nachfolge von David Ryan in den Pfarreien Binn, Ernen und Lax angetreten. Er war bei der Bevölkerung sehr beliebt und hatte stets ein offenes Ohr für die Nöte und Sorgen der Pfarreimitglieder.

Anfangs Sommer wurde der Pfarreirat durch den Bischof informiert, dass Herbert Heiss in die Pfarreien Simpson-Dorf und Gondo versetzt wird. Die Pfarreiräte waren hierüber nicht



erfreut; aber mussten dies akzeptieren.

Am **28. September 2008** hielt Pfarrer Herbert Heiss seine Abschiedspredigt in der Pfarrkirche. Anschliessend gab es auf dem Dorfplatz ein Aperö, an dem er sich von der Bevölkerung verabschieden konnte.

Als Erinnerung an seine Tätigkeit im Binntal, überreichte ihm der Gemeindepräsident Beat Tenisch eine geschnittene Tafel mit der Pfarrkirche und dem Weiler Wilere.

Wir wünschen ihm für die Arbeit in der neuen Pfarrei alles Gute.

## Neuer Pfarradministrator

Seit dem Wegzug von Pfarrer Herbert Heiss wurde unsere Pfarrei während mehr als drei Monaten durch Pfarrer Andreas Meier und Sr. Patricia Villiger betreut.

Am Sonntag, den **18. Januar 2008** fand die Installation des Pfarrers Christopher Asuzo als neuer Pfarradministrator für die Pfarreien Ernen, Lax und Binn statt. Pfarrer Christopher Asuzo ist ein nigerianischer Priester mit österreichischer Staats-

angehörigkeit. Er lebte seit 9 Jahren in Innsbruck.

Bevor er in die Pfarrei eingesetzt wurde, liess er sich bei Dekan Edi Arnold, Unterbäch/Bürchen in die Arbeitsweise der Seelsorge in unserem Bistum einführen.

Wir heissen ihn herzlich willkommen und hoffen, dass er sich in unserer Pfarrei gut einlebt.



## Erhöhung der Parkplatzgebühren

An der Urversammlung vom 12.12.2008 wurde beschlossen, die Parkgebühren zu erhöhen. Neu sind folgende Gebühren gültig:

Parkkarten	bisher	neu
1 Tag	6.00	8.00
2 Tage	8.00	10.50
3 Tage	10.00	13.50
4 Tage	12.00	16.00
5 Tage	14.00	18.50
6 Tage	16.00	21.50
7 Tage	18.00	24.00
Saisonkarten	60.00	70.00

Parkuhren	Parkuhr Binn		Parkuhr Fäld	
	bisher	neu	bisher	neu
1 Stunde	gratis	gratis	1.00	1.35
2 Stunden	1.00	1.35	1.70	2.25
3 Stunden	1.70	2.25	2.40	3.20
4 Stunden	2.40	3.20	3.10	4.10
5 Stunde	3.10	4.10	3.80	5.05
6 Stunden	3.80	5.05	4.25	5.65
7 Stunden	4.25	5.65	4.70	6.25
8 Stunden	4.70	6.25	5.15	6.85
9 Stunden	5.15	6.85	5.60	7.45
10 Stunden	5.60	7.45	6.00	8.00

## Partnergemeinde Urtenen-Schönbühl (BE)

In unserer Partnergemeinde Urtenen-Schönbühl standen letzten Herbst ebenfalls Gemeinderatswahlen auf dem Programm.

Werner Denier stellte sich nicht mehr zur Wahl. An seine Stelle wurde Adrian Jordi-Tröhler gewählt.

Stefan Schafroth rückte bereits früher für den abgetretenen Gemeinderat Urs Burger nach und wurde an der letzten Wahl bestätigt.

Die restlichen Gemeinderatsmitglieder wurden ebenfalls bestätigt. Als

Präsident wird weiterhin Hansueli Kummer amten.



Von links nach rechts: Toni Bettschen, Hans-Jakob Stricker, Susanne Grossenbacher, Hansueli Kummer, Stefan Schafroth, Marianne Feldmann, Adrian Jordi-Tröhler.

## Patengemeinde Arbon (TG)

Nachdem der Stadtrat von Arbon im Herbst 2007 während eines Wochenendes in Binn weilte, hat er die Gemeinderäte zu einem Gegenbesuch nach Arbon eingeladen.

Am Wochenende vom 22./23. November 2008 war es soweit. Eine Delegation des Gemeinderates fuhr nach Arbon. Der Stadtrat von Arbon führte die Delegation zuerst ins Stadthaus und stellte zwei Grossprojekte vor, die in den nächsten Jahren realisiert werden sollen. Zum einen die Schlosshafenerweiterung und zum anderen die Umlegung der Kantonsstrasse.

Als weitere Programmpunkte standen die Besichtigung der Gerberei

Gimmel in Arbon und am Sonntag des Hundertwasserhauses in Altenrhein auf dem Programm. Es gab

auch viele Möglichkeiten zum Gedankenaustausch zwischen den Räten der beiden Gemeinden.



Die Stadt Arbon hat während der inzwischen 18-jährigen Patenschaft die Gemeinde Binn jährlich mit einem namhaften Beitrag unterstützt. Wofür sich der Gemeinderat recht herzlich bedankt.

## Partner- / Nachbargemeinde Baceno (Italien)



In unserer Nachbargemeinde Baceno in Italien finden in diesem Jahr Gemeinderatswahlen statt. Der bisherige Sindaco Stefano Costa kann aufgrund der Amtszeitbeschränkung nicht mehr kandidieren.

Wir danken ihm recht herzlich für die guten Beziehungen während

den letzten Jahren und hoffen, dass auch mit dem neuen Sindaco ein ebenso gutes Verhältnis aufgebaut werden kann.

Im Jahr 2005 anlässlich des Partnergemeindetreffens wurde vereinbart alle zwei Jahre ein Treffen der Bevölkerung der beiden Gemeinden Baceno und Binn zu organisieren.

In diesem Jahr ist die Gemeinde Binn Gastgeber. Das Treffen findet im Monat September 2009 in Binn statt.

## Fernwärmeleitung Schulhaus / Museum

Im letzten Jahr wurde beschlossen, das Museum und das Schulhaus an die Holzschnitzelheizung des Hotel Ofenhorn anzuschliessen, wenn die finanziellen Mittel dafür aufgetrieben werden können. Die Patenschaft für Berggemeinden hat für unser Projekt Spenden in der Höhe von über Fr. 380'000.00 erhalten. Damit stand dem Beginn der Arbeiten nichts mehr im Wege.

Die Bauarbeiten wurden der Firma Gombau AG übergeben und die Fernwärmeleitung der Firma Kabelwerke Brugg AG.

Am 13. Oktober 2008 konnte mit den Grabarbeiten begonnen werden. Es wurde der Graben von der Heizung



zum Museum ausgehoben und die Fernwärmeleitung eingelegt. Weiter

wurde der Graben von der Heizung über den Spielplatz durch die Gasse bis zum Schulhaus ausgehoben. Aufgrund des frühen Wintereinbruchs Ende Oktober gab es grössere Verzögerungen. Am 5. November konnte die Fernwärmeleitung zum Schulhaus eingelegt werden. Gleichzeitig mit der Fernwärmeleitung wurde auch die Oberflächenentwässerung im Bereich der Gasse ausgeführt und alle Dachabläufe gefasst und abgeführt. Die Asphaltierungsarbeiten konnten aufgrund weiterer Schneefälle und kalter Temperaturen nicht mehr ausgeführt werden. Diese Arbeiten werden sobald als möglich, nach der Schneeschmelze ausgeführt.

## Arbeitseinsatz Evang.-ref. Kirchenpflege Rüti

In der Zeit vom 22. bis 28. Juni 2008 konnten wir eine Gruppe junger pensionierter Berufsleute von der evangelisch-reformierten Kirchenpflege Rüti begrüßen. Die Gruppe logierte im Ferienhaus Kumme in Ernen und hat während ihrem Aufenthalt diverse Arbeiten für die Gemeinde Binn ausgeführt. So wurde ein Teil der Bogenbrücke neu gepflästert, diverse Zäune neu erstellt, die Brunnen geschrubbt, Wanderwege unterhalten, die Holzschnitzel beim Spielplatz ersetzt und viele weitere Arbeiten ausgeführt. Da die Bogenbrücke aus zeitlichen Gründen nur zu einem Viertel neu gepflästert werden konnte, haben sich die Teilnehmer spon-



tan entschieden, in diesem Jahr wiederum einen Arbeitseinsatz im Binnental durchzuführen. Dabei ist voral-

lem geplant die Bogenbrücke fertig zu pflästern. Die Gruppe wird in der Zeit vom 7.—13. Juni 2009 einen weiteren Einsatz im Binnental leisten. Wir danken den Teilnehmern und der Organisatorin Madeleine Blum recht herzlich für den tollen Arbeitseinsatz im letzten Jahr und freuen uns auf ihren diesjährigen Aufenthalt.

## Neue Trinkwasserleitung Wilere - Ze Binne

Wie bereits im letzten Mitteilungsblatt erwähnt, war die Trinkwasserleitung von Wilere nach Ze Binne zu klein dimensioniert und musste ausgewechselt werden.

Mit den Arbeiten wurde Mitte Sep-

tember 2008 begonnen. Die Grabarbeiten wurden durch Franz Guntern unter Mithilfe des Gemeindearbeiters und die Sanitärarbeiten von der Firma Russi Söhne AG ausgeführt.

Mitte Oktober konnten die Arbeiten abgeschlossen werden.

Dank dieser neuen Trinkwasserleitung sollten die Probleme der Wasserknappheit in Ze Binne behoben sein.

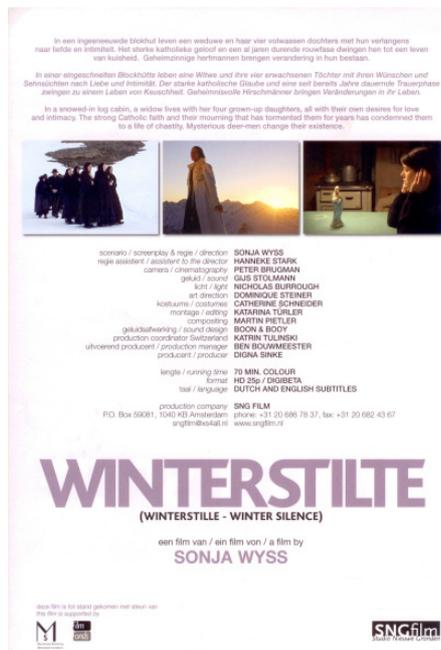
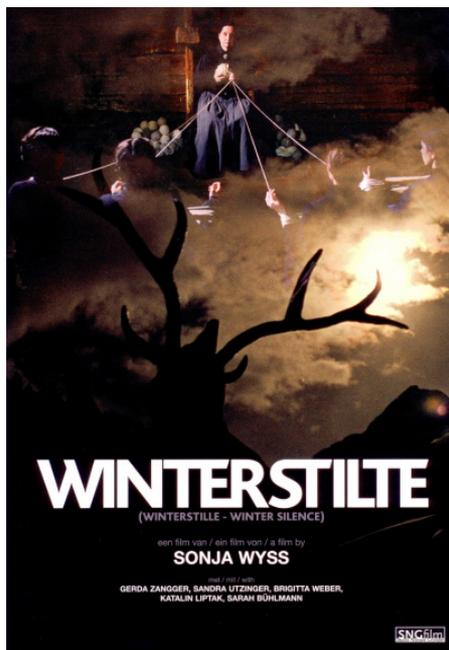
## Winterstilte - Film von Sonja Wyss - gedreht in Imfeld

Im Februar 2008 hat Sonja Wyss zusammen mit einem holländischen Filmteam in Imfeld den Film „Winterstilte“ gedreht. Es haben dabei auch diverse Personen aus dem Dorf und der Umgebung mitgewirkt.

Die Dreharbeiten wurden am 23. Februar 2008 abgeschlossen. Im Herbst konnte der Film fertig gestellt werden.

Die Erstaufführung des Film war am 27. September 2008 in Utrecht anlässlich des holländischen Filmfestivals. Weitere Aufführungen sind im Februar 2009 an der Berlinale in Deutschland.

Der Film soll in diesem Jahr auch bei uns aufgeführt werden. Der Termin wird später bekannt gegeben.



## Steuerbeschlüsse für das Rechnungsjahr 2009

Aufgrund dessen, dass sich die finanzielle Lage der Gemeinde in den letzten Jahren stark verbessert hat, hat der Gemeinderat beschlossen, den Index für die Gemeindesteuern von bisher 125 % auf neu 140 % anzupassen. Dies ergibt für die Steuerpflichtigen eine Reduktion der Gemeindesteuern von ca. 7 %. Die restlichen Ansätze wurden beibehalten:

Anwendbarer Koeffizient auf die vorgesehenen Steueransätze:  
(Min. 1, Max 1.5)

**1.4**

Betrag der Kopfsteuer:  
(Min. Fr. 12.00, Max Fr. 24.00)

**Fr. 20.00**

Betrag der Hundetaxe:  
(Min. Fr. 60.00, Max. Fr. 200.00)

**Fr. 80.00**

## Tourismusbüro mit Postagentur

Wie bereits im letzten Mitteilungsblatt informiert, wurde die bisherige Postagentur von der Post aufgehoben.

Da das Tourismusbüro bisher zu klein war um die Postagentur zu integrieren, sah man sich nach einer neuen Lokalität um. Im ehemaligen Geschenkladen der Geschw. Imhof fand man ein Büro, welches den Ansprüchen gerecht wurde.

Seit Mitte April 2008 befindet

sich nun das Tourismusbüro mit integrierter Postagentur am neuen Standort.

Als neue Geschäftsführerin wurde Sandra Guntern angestellt. Sie trat die Stelle am 23. Juni 2008 an. Während der Übergangsphase wurde das Büro mit Aushilfen überbrückt.



## Regionaler Naturpark Binntal

Für den Landschaftspark Binntal war das letzte Jahr sehr wichtig. Bis zum 31. Januar 2008 musste das Gesuch für einen Park von nationaler Bedeutung beim Bundesamt für Umwelt eingereicht werden. Es wurden schweizweit neun Gesuche eingereicht, die nach der Prüfung auf Vollständigkeit und dem Einreichen weiterer Unterlagen in die Hauptprüfung überführt wurden.

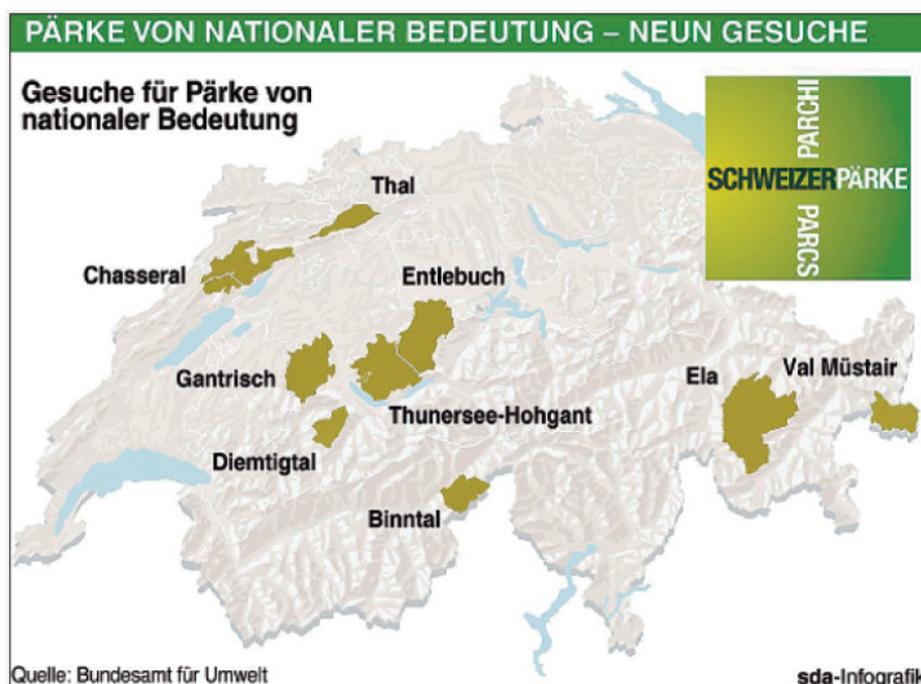
Dazu wurden die betroffenen Bundesämter angehört, ob ihre Interessen berücksichtigt worden sind. Gleichzeitig haben Vertreter des BAFU in so genannten Evaluationsbesuchen vor Ort geprüft, ob die erforderliche Qualität von Natur und Landschaft gegeben ist, ob das Parkprojekt in der Region verankert ist und ob die geplanten Projekte insgesamt machbar sind. Nach Abschluss der Evaluation hat das BAFU seinen Entscheid gefällt.

Am **1. September 2008** hat das BAFU entschieden, dass das Projekt Landschaftspark Binntal die Vorlagen für einen regionalen Naturpark erfüllt und damit offizieller Kandidat für das Label „Regionaler Naturpark“ ist.

Eine weitere Hürde war noch die An-

erkennung des Regionalen Naturparks durch den Kanton Wallis. Am **11. Dezember 2008** hat auch der Grosse Rat einstimmig den Landschaftspark Binntal abgesegnet und seine finanzielle Unterstützung zugesichert. Für die Einrichtungsphase in den Jahren 2009 - 2011 sind mit Kosten von Fr. 1,2 Mio. zu rechnen. Der Kanton und der Bund werden sich an den Kosten mit 60 % oder Fr. 720'000.00 beteiligen.

Als nächster Schritt muss eine Charta ausgearbeitet werden, auf deren Basis anschliessend das definitive Labelgesuch beantragt werden kann. Die weiteren finanziellen Mittel für die Betriebsphase werden jeweils auf vier Jahre beschränkt und werden anhand von Leistungsvereinbarungen ausbezahlt.



## Einwohnerkontrolle

### Zuzüge

-

### Wegzüge

30.04.2008	Imhof Marco nach Naters VS
30.04.2008	Imhof Miriam nach Naters VS
30.04.2008	Imhof Thalia nach Naters VS
30.04.2008	Imhof Chiara nach Naters VS
30.04.2008	Imhof Ramiro nach Naters VS
30.04.2008	Imhof Luano nach Naters VS
25.06.2008	Dober Sonja nach Grengiols VS
25.06.2008	Dober Erik nach Grengiols VS
31.10.2008	Bucher Ernst nach Mörel VS
31.10.2008	Bucher-Flükiger Margareta nach Mörel

### Geburten

30.07.2008	Peter Lukas / Beat & Marcella
08.12.2008	Hilfiker Lina Maria / Thomas & Ursula

### Todesfälle

07.02.2008	Walpen-Imhof Maria (Jg. 1925)
26.05.2008	Imhof-Imhof Rosa (Jg. 1928)

### Einwohnerbestand am 31.12.2008

Männer	74 Personen
Frauen	66 Personen
<b>Total</b>	<b>140 Personen</b>

## Versteigerung Waschhaus Imfeld

An der vorletzten Urversammlung wurde entschieden, das Waschhaus in Imfeld zu verkaufen, da dieses seit Jahrzehnten von der Gemeinde nicht mehr gebraucht wurde.

Auf unsere Ausschreibung haben sich anfänglich sechs Interessenten gemeldet. Da diese Interessenten teilweise Bedingungen stellten und so die Angebote nicht vergleichbar waren, hat der Gemeinderat entschieden, eine öffentliche Versteigerung durchzuführen. Diese fand am

15. November 2008 im Gemeindesaal statt.

Das Minimalgebot betrug Fr. 60'000.00. Drei Parteien haben schliesslich gesteigert.

Den Zuschlag mit einem Kaufpreis von Fr. 85'500.00 erhielt Mario Volken aus Fiesch.



## Bergsommer-Event (Schweiz Tourismus)

Geschätzte Binnerinnen und Binner

Die einzigartige und authentische Natur unseres Landes ist und bleibt für die in- und ausländischen Gäste der Schweiz Reisegrund Nummer 1.

Darum stellt Schweiz Tourismus in den kommenden Jahren einen wesentlichen Teil der neuen regionalen Naturpärke - teilweise im Moment noch Naturparkkandidaten - ins Zentrum ihrer weltweiten Bergsommer-Kommunikation. Dieses Jahr wird Anfang September als Erstes der Naturpark Binntal vorgestellt.

Es freut uns deshalb ausserordentlich, unsere diesjährige internationale Mediengrossveranstaltung zu Ihnen ins Binntal zu führen. Rund 150 ausgewählte internationale Reisefachjournalisten aus über 20 Ländern und von allen Kontinenten werden wir mit den Schönheiten des Goms begeistern dürfen. Für die Journalisten wird verblüffend sein, wie vielfältig unser Land ist, sei es sprachlich, kulturell oder auch im Funktionieren des öffentlichen Verkehrs.

Wenn die Journalisten nach einem fulminanten Schlussabend im Binntal dann in ihre Länder zurückkehren, berichten sie über die Mineralienvorkommen im Binntal, über die Baukultur der Häuser im Oberwallis, über kulinarische Erlebnisse, über den herzlichen Empfang der Bevölkerung in Binn und seiner Umgebung und vieles mehr.

Diese Berichte lösen beim Leser in den fernen Ländern die Lust aus, eines Tages zu Ihnen ins Binntal zu reisen oder wenigstens einmal im Leben Walliser Roggenbrot mit Trockenfleisch oder Hobelkäse zu essen - und das möglichst im Goms.

Sie werden Anfang September sehen, wie Journalisten Ihre Alpenblumen fotografieren, und Sie wissen, dass in ein paar Monaten oder Jahren weitere Gäste aus der Ferne anreisen werden, weil sie über die Naturpärke, über die authentische Natur der Schweiz gelesen und die Alpenblumenbilder aus dem Binntal gesehen haben.

Wir freuen uns auf die bevorstehende Zusammenarbeit und werden Sie und Ihre touristischen Vertreter in der Folge regelmässig über den Planungsstand unseres Bergsommer-Events orientieren. Das Projekt entwickeln wir in enger Zusammenarbeit und mit grosser Unterstützung von Wallis Tourismus.

Freundliche Grüsse

**Werner Kehrl, Schweiz Tourismus**

## Ressorts der Gemeinderäte / Kommissionen & Delegationen

<b>Beat Tenisch / Gemeindepräsident</b> <i>(Rolf Imhof, Stv.)</i>
Administration und Personal / Finanzen / Allgemeine Verwaltung / Präsidialamt / Bildungswesen
<b>Rolf Imhof, Gemeindevizepräsident</b> <i>(Markus Schmid, Stv.)</i>
Vize-Präsidialamt / Raumplanung / Bauwesen / Land- & Forstwirtschaft
<b>Markus Schmid, Gemeinderat</b> <i>(Paul Imhof, Stv.)</i>
Öffentliche Sicherheit / Wasser & Kanalisation / Verkehr
<b>Ewald Gorsatt, Gemeinderat</b> <i>(Beat Tenisch, Stv.)</i>
Sozial- und Waisenamt / Kultus / Gesundheitswesen / Volkswirtschaft, Energie, Tourismus
<b>Paul Imhof, Gemeinderat</b> <i>(Ewald Gorsatt, Stv.)</i>
Feuerwehr und Zivilschutz / Öffentliche Arbeiten / Umwelt / Kultur & Freizeit

Kommissionen	Mitglieder			
<b>Baukommission</b>	Rolf Imhof	Markus Schmid	Paul Imhof	
<b>Bezirkssteuerkommission</b>	Beat Tenisch	Manfred Imhof		
<b>Binntalkommission</b>	Markus Schmid	Manfred Imhof	Ewald Gorsatt	
<b>Feuerkommission</b>	Paul Imhof	Ivan Schmid	Manfred Imhof	
<b>Kirchenrat</b>	Ewald Gorsatt	Andreas Tenisch	Toni Zumthurm	Bruno Böhler
<b>Kommunale Schulkommission</b>	Beat Tenisch	Manfred Imhof	Susanne Imhof	
<b>Regionale Schulkommission</b>	Jacqueline Imhof			
<b>Waisenamt / Gesundheitskommission</b>	Ewald Gorsatt	Bruno Böhler	Manfred Imhof	Rolf Imhof
<b>Schatzungskommission</b>	Beat Tenisch	Manfred Imhof	Rolf Imhof	

Institutionen / Vereine	Delegierte	
<b>Altersheim St. Josef / St. Theodul</b>	Ewald Gorsatt	
<b>Bezirksratvertreter</b>	Beat Tenisch	
<b>Binntal Tourismus</b>	Ewald Gorsatt	
<b>FG Lengenbach</b>	Franz Guntern	Ewald Gorsatt
<b>Forstrevier</b>	Rolf Imhof	Paul Imhof
<b>GKW / WEG / RHOWAG</b>	Markus Schmid	
<b>GNW – Spitaldelegierter</b>	Ewald Gorsatt	
<b>Goms Tourismus</b>	Ewald Gorsatt	
<b>Landschaftspark Binntal</b>	Beat Tenisch	
<b>Nachbar in Not</b>	Ewald Gorsatt	
<b>Pro Binntal</b>	Beat Tenisch	Rolf Imhof
<b>Region Oberwallis</b>	Beat Tenisch	
<b>Skilift Wilere</b>	Markus Schmid	

**Gemeinde Binn**  
Dorfstrasse 11  
3996 Binn

Tel. 027 9714620  
Fax 027 9714614  
E-Mail [gemeinde@binn.ch](mailto:gemeinde@binn.ch)

Sie finden uns auch im Web:  
[www.binn.ch](http://www.binn.ch)

## Was läuft im Binntal:

13.04.2009	Hockboden-Rennen
23.05.2009	Parkwanderung
13.06.-30.09.09	LandArt Twingi
20/21.07.09	Dorffest
26.07.2009	11. Mineralienbörse Binntal
01.08.2009	1. Augustfeier
08.08.2009	Albrunmesse
Mitte Sept. 09	Alpabzug
Sept. 2009	Italienertreffen
19.09.2009	Regionalmarkt Ernen
26.12.2009	Waldweihnacht

## Kehrrihtkalender

### Kehrrihtabfuhr Binn Dorf

jeden Donnerstag mit Ausnahme von Feiertagen.

### Kehrrihtabfuhr Imfeld

2. April 2009  
23. April 2009  
7. Mai 2009  
28. Mai 2009  
18. Juni 2009  
25. Juni 2009  
2. Juli 2009  
9. Juli 2009  
16. Juli 2009  
23. Juli 2009  
30. Juli 2009  
6. August 2009  
13. August 2009  
20. August 2009  
3. September 2009  
17. September 2009  
8. Oktober 2009  
22. Oktober 2009

### Kehrrihtabfuhr Heiligkreuz

28. Mai 2009  
18. Juni 2009  
25. Juni 2009  
9. Juli 2009  
23. Juli 2009  
6. August 2009  
20. August 2009  
17. September 2009  
8. Oktober 2009  
22. Oktober 2009

### Kartonabfuhr:

6. Februar 2009  
17. April 2009  
5. Juni 2009  
10. Juli 2009  
7. August 2009  
11. September 2009  
9. Oktober 2009  
11. Dezember 2009

### Bereitstellung von Hauskehrriht und Sperrgut:

- Hauskehrriht wird nur in Gebührensäcken mitgenommen. Diese sind im Konsum Binn erhältlich. Alle anderen Abfallsäcke werden nicht mitgenommen.

- In Ausnahmefällen wird loses Sperrgut (Styropor, Isolationsmaterial, Schafwolle, etc.) in durchsichtigen und mit einer Sperrgutmarke versehenen Plastiksäcken mitgenommen.

- Sperrgut ist offen zur Entsorgung bereitzustellen (höchstens 30 kg / 2 m lang). Sperrgutmarken sind auf dem Gemeindebüro erhältlich.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

### Abfallberatung Oberwallis

Sebastiansplatz 1  
3900 Brig  
Tel: 027 924 24 01  
Fax: 027 923 98 85  
E-Mail: [info@abfall-oberwallis.ch](mailto:info@abfall-oberwallis.ch)  
Web: [www.abfall-oberwallis.ch](http://www.abfall-oberwallis.ch)